Dampfbahn Furka-Bergstrecke

Tourismus-Attraktion in den Alpen seit 30 Jahren in Betrieb

Seit 30 Jahren ist die historische Dampfbahn auf der Furka-Bergstrecke in Betrieb. Seither hat sich die grösstenteils von Freiwilligen betriebene Bahn zu einem wichtigen Tourismusfaktor im Gebiet Urserental und Obergoms entwickelt. Die drei Jahrzehnte, die seit der Eröffnung des ersten Teilstücks vergangen sind, werden am 13. und 14. August in Realp ausgiebig gefeiert.

Der Wille, der Mut und der Idealismus war riesig, als die ersten Dampfbahn-Pioniere Anfang/Mitte der 1980er Jahre begannen, die seit der Ausserbetriebnahme vernachlässigte Bergstrecke von Erdrutschen, Felsen und Gestrüpp zu befreien. Tagsüber arbeiteten sie mit Hilfe primitivster Hilfsmittel auf der Strecke, nachts schliefen sie in Zelten auf einem Installationsplatz – dort wo heute das Depot Realp steht.

Gross dürfte auch der Stolz gewesen sein, als am 10. Juli 1992 wenigstens der erste Teil der ehemaligen Bergstrecke in Betrieb genommen werden konnte. Rund 6000 Passagiere waren es im ersten Jahr auf der freigeräumten Strecke zwischen Realp und Tiefenbach. Seither ist die Faszination für die gemütliche Fahrt in einem historischen Dampfzug durch die Alpenlandschaft ungebrochen.

Vor allem seit 2010 die gesamte Bergstrecke wieder fahrplanmässig befahren wird, kommen jedes Jahr bis zu 30'000 Personen an einen der beiden Ausgangspunkte, um eine Zugsfahrt der anderen Art zu geniessen. Die Dampfbahn Furka-Bergstrecke ist nicht nur ein wichtiger Faktor im Tourismus dies- und jenseits des Furka-Passes geworden, sondern hat sich auch zu einem veritablen Unternehmen entwickelt.

Es kamen Gebäude für die Abfertigung der Passagiere sowie für die Unterbringung von Loks, Wagen und Material hinzu. Der Wagenpark umfasst derzeit fünf betriebsfähige Dampflokomtiven, über 20 Personenwagen, acht einsatzfähige Triebfahrzeuge mit Verbrennungsmotoren, zwei Schneeschleudern und fast 20 Dienstwagen.

Finanziell getragen wird das Unternehmen von den Einnahmen aus den Fahr- und Gastrobetrieb, aus dem Souvenirverkauf sowie aus Spenden.

Aus Freude über die ersten 30 Jahre und als Dank an die mutigen Frauen und Männer, die seinerzeit das Projekt Dampfbahn Furka-Bergstrecke an die Hand nahmen, steigt am 13. und 14. August in Realp ein Fest. Die DFB bietet neben den normalen Fahrten auch solche auf dem Pionier-Teilstück Realp-Tiefenbach an.

Bahnenthusiasten wird die Gelegenheit geboten, die Dampfzüge beim Überqueren der sonst schwer zugänglichen Steffenbachbrücke zu fotografieren oder zu filmen. Auf dem Gelände der DFB in Realp gibt es eine Festwirschaft, Stände und andere Attraktionen.

Notiz an die Medienschaffenden:

1. Viele weitere Informationen über das Fest und über die Dampfbahn Furka-Bergstrecke finden Sie auf unserer Webseite [www.dfb.ch](http://www.dfb.ch)
2. Zum Fest sind Sie als Medienvertreter, Medienvertreterin oder als Privatperson herzlich eingeladen. Sollten Sie für ihre Berichterstattung besondere Wünsche haben, melden Sie dies bitte vorgängig an medien@dfb.ch
3. Spezifische Bilder über die Anfangszeit und Bilder über die DFB allgemein finden sind unter <https://www.dfb.ch/de/stories/dampfbahn-furka-bergstrecke-bilder-zum-download> ganz unten.

